Stadt Wuppertal
Der Oberbürgermeister

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Zentrale Dienstleistungen
	Ressort / Stadtbetrieb	Geschäftsbereichsbüro 400
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Stephan Friedrich 563 5470 563 8134 stephan.friedrich@stadt.wuppertal.de
	Datum:	28.08.2019
	Drucks.-Nr.:	**VO/0826/19** öffentlich

Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
17.09.2019	**Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW**	**Empfehlung/Anhörung**
18.09.2019	**Hauptausschuss**	**Empfehlung/Anhörung**
23.09.2019	**Rat der Stadt Wuppertal**	**Entscheidung**

Digitalisierung von Versorgungsamtsakten

Grund der Vorlage
Schimmelbefall der Akten des Versorgungsamtes

Beschlussvorschlag
Der Rat beschließt die Bewilligung einer außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 93.041,34 € zur Digitalisierung von 11.000 Akten des Versorgungsamtes. Um weiteren Schaden an den Akten abzuwenden, stimmt der Rat der Beauftragung im Wege der Direktvergabe zu (Notmaßnahme).

Einverständnisse
Entfällt

Unterschrift
Dr. Slawig

Begründung
Der Rat hat mit der Vorlage VO/0402/19 beschlossen, dass sich die Stadt Wuppertal an der Ausschreibung für einen Rahmenvertrag für Digitalisierungsleistungen über den Dachverband kommunaler IT-Dienstleister (KDN) beteiligt. Dies beinhaltet die Digitalisierung von 150.000 zum Teil stark kontaminierter „Kellerakten“ aus dem Versorgungsamt, die mittelfristig für eine weitere Bearbeitung benötigt werden.
Dieser Auftrag soll nach Abschluss der Ausschreibung erteilt werden.

Bei den o.g. 11.000 aktuell in Bearbeitung befindlichen Akten besteht jedoch akuter Handlungsbedarf, da diese ebenfalls kontaminiert sind und zum Schutz der Mitarbeiter*innen nicht mehr benutzt werden dürfen.
Das Versorgungsamt ist dadurch in seiner Handlungsfähigkeit stark eingeschränkt. Diese Notsituation verursacht unabweisbare Ausgaben in der folgenden Höhe sowie eine Direktvergabe.

Kosten und Finanzierung
Die Kosten setzten sich wie folgt zusammen:
Projektierung/ Programmierung/ Projektleitung: 6.997,20 €.
Aktenverarbeitung: 86.044,14 €.
Gesamtpreis: 93.041,34 €.

Die Finanzierung erfolgt aus Mitteln des GMW.

Zeitplan
Für die Projektvorbereitung werden ca. 4 Wochen benötigt. In dieser Zeit werden neben der Einrichtung der Prozesse auch die 11.000 Akten zur Digitalisierung vorbereitet (u.a. Bestrahlung zur Schimmelabtötung).
Die 11.000 Akten wären danach innerhalb von ca. 4 bis 5 Wochen komplett verarbeitet (November 2019).